



Die Grüne Alternative Favoriten
Sonnwendgasse 38/Lokal 4
1100 Wien
Tel. 01/600 67 33
favoriten@gruene.at

Anfrage der Grünen Alternative Favoriten
gemäß § 23 der GO
eingebracht in der Sitzung am 23. September 2026

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Grünen Favoriten stellen an den Herrn Bezirksvorsteher Marcus Franz folgende Anfrage zum Thema

Information an den Finanzausschuss über die Vergabe von Großprojekten

Bei der Vergabe von großen Aufträgen ist der Bezirksvorsteher laut Wiener Stadt-verfassung verpflichtet, den Finanzausschuss zu informieren:

§103 (6a) Die Vergabe von Leistungen (Arbeiten und Lieferungen) obliegt dem Magistrat. Der Bezirksvorsteher ist darüber zu informieren. Ferner ist der Finanzausschuss der Bezirksvertretung über die Vergabe von Leistungen (Arbeiten und Leistungen), die 70 vH des Wertes nach § 88 Abs. 1 lit. e übersteigen, zu informieren.

Für das Jahr 2026 ergibt das einen Wert von 361.000€. Bei vielen Vergaben im Bezirk von Schulsanierungen über Straßenbauten bis zur Reinigung von öffentlichen Toiletten ist davon auszugehen, dass dieser Wert überschritten wird. Trotzdem wird der Finanzausschuss nicht regelmäßig und proaktiv über diese Vergaben informiert.

Dazu folgende Fragen:

- Wie viele Vergaben gab es im Jahr 2026 und im Jahr 2025, die diesen Grenzwert überschritten haben?
- An wen wurden diese Aufträge vergeben? Bitte um eine Aufschlüsselung.
- Bei welchen dieser Vergaben wurde der Finanzausschuss vom Bezirksvorsteher informiert?
- Falls der Finanzausschuss nicht informiert wurde, warum war dies der Fall?

Begründung:

Wir Bezirksrät:innen treffen Entscheidungen auf Basis von Informationen. Für fundierte Entscheidungen brauchen wir Informationen. Außerdem ist es wünschenswert, dass in der Bezirkspolitik Gesetze eingehalten werden.

Katrin Fallmann
Klubobfrau

Sascha Resch
Bezirksrätin